

FWG-Landau e.V.
Alfred-Nobel-Platz 1, 76829 Landau

Pressemitteilung

Dr. Gisela Kalvoda
Email: kalvoda@fwg-landau.de
www.fwg-landau.de

Stellungnahme zum Projekt der Deutschen Reihenhäuser AG „Im Kapellenweg“ in Godramstein

Das geplante Bauprojekt ist durch das Stadtratsvotum geplatzt. Das ist bedauerlich, war aber absehbar. Bereits der Ortsbeirat hatte sich schwergetan mit der Entscheidung. Die Vertreter der FWG im Ortsbeirat Godramstein haben zwar mehrheitlich zugestimmt (2 Zustimmungen, 1 Enthaltung), dies aber nur, weil bereits im Ortsbeirat keine weiteren Kompromisse mehr möglich schienen. Nach unseren Vorstellungen oder gar nicht – so lautete wohl das Credo der Deutschen Reihenhäuser AG sowie des Bauamtes und dieses sollte so auch im Stadtrat durchgedrückt werden.

Leider ist es aber nicht so, dass geförderter Mietwohnraum dasselbe ist wie gefördertes Wohneigentum. Letzteres setzt eine gewisse Liquidität über viele Jahre oder Jahrzehnte voraus, die angesichts des steigenden Verschuldungsgrads in Deutschland nicht selbstverständlich ist. Eben dieser Umstand hat vermutlich dann viele Stadtratsmitglieder bewogen, gegen das Projekt zu stimmen, auch wenn wir als Stadtratsfraktion die FWG-Mitglieder des Ortsbeirats in ihrer Meinung unterstützt haben. Und die Vertreter der Deutschen Reihenhäuser AG konnten durch ihr Auftreten in der Sitzung die vorhandenen Bedenken leider nicht zerstreuen, im Gegenteil: die Vorgehensweise der beiden Vertreter der Firma während der Sitzung zeugte von wenig Fingerspitzengefühl. Man muss sich außerdem fragen, warum drei Jahre geplant wird und dann kurz vor knapp innerhalb von wenigen Wochen eine Entscheidung fallen muss. Es also keine Zeit mehr gibt, weitere Möglichkeiten auszuloten oder mit dem Ortsbeirat abzustimmen. Sehr bedauerlich für Godramstein.

Verantwortlich für den Inhalt: Dr. Gisela Kalvoda im Namen der FWG Stadtratsfraktion